## MILITARY GOVERNMENT—GERMANY BRITISH ZONE OF CONTROL

# **ORDINANCE No. 161**

# CONTROL OF PERSONS ENTERING THE BRITISH ZONE

#### ARTICLE I

## Expiration of Permit

- No person shall remain in the British Zone after the authorisation under which he entered or remained in the Zone has expired or has been revoked or cancelled, or if the terms of the authorisation are such as to cover a stay only in specified circumstances, when those circumstances have ceased to exist.
- 2. A person authorised to travel in transit through the British Zone of Germany shall proceed directly to his destination.

#### ARTICLE II

## Temporary Landing of Seamen or Air Crews

3. No seaman (including a supernumerary) or member of an airflight crew who has been permitted to disembark within the British Zone shall remain therein after his vessel or airplane has left the Zone, unless he has obtained written permission to do so from a duly authorised official.

#### ARTICLE III

#### Penalties

4. Any person who violates the provisions of this Ordinance or of any authorisation of Military Government issued thereunder, or who attempts to violate or participates in the violation of any such provisions shall, upon conviction, be liable to imprisonment not exceeding two years or to a fine not exceeding DM 40,000 or both.

# ARTICLE IV

# Implementing Regulations

Military Government may promulgate regulations for carrying this Ordinance into effect.

#### ARTICLE V

# Application

This Ordinance shall come into effect on the 16th August, 1948.

BY ORDER OF MILITARY GOVERNMENT.

# MILITÄRREGIERUNG — DEUTSCHLAND BRITISCHES KONTROLLGEBIET

# VERORDNUNG Nr. 161

# KONTROLLE BEIM BETRETEN DER BRITISCHEN ZONE

#### ARTIKEL I

# Ablauf der Aufenthaltserlaubnis

- Niemand darf nach Ablauf, Widerruf oder Rücknahme der Genehmigung, auf Grund deren er die Britische Zone betreten hat oder sich in ihr aufhält, oder, falls diese Genehmigung nur unter bestimmten Voraussetzungen erteilt worden ist, nach Wegfall derselben in der Britischen Zone verbleiben.
- Inhaber einer Durchreisegenehmigung durch die Britische Zone Deutschlands müssen unmittelbar das Ziel ihrer Reise zu erreichen suchen.

#### ARTIKEL II

# Vorübergehender Aufenthalt von Seeleuten und Flugzeugbesatzungen

3. Seeleute (einschließlich Hilfspersonals) oder Angehörige von Flugzeugbesatzungen, denen Landungserlaubnis in der Britischen Zone erteilt ist, dürfen, nach Abfahrt des Schiffes oder Flugzeuges aus der Britischen Zone, dort nur dann verbleiben, wenn ihnen von einem zuständigen Beamten eine schriftliche Aufenthaltserlaubnis erteilt worden ist.

#### ARTIKEL III

# Strafbestimmungen

4. Wer den Bestimmungen dieser Verordnung oder einer auf Grund derselben von der Militärregierung erteilten Genehmigung zuwiderhandelt, oder es versucht, derartigen Bestimmungen zuwiderzuhandeln oder an einer solchen Zuwiderhandlung teilnimmt, wird nach Schuldigsprechung mit Gefängnis bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe bis zu vierzigtausend Deutschen Mark oder mit beidem bestraft.

## \* ARTIKEL IV

#### Ausführungsbestimmungen

 Die Militärregierung kann Ausführungsbestimmungen zu dieser Verordnung erlassen.

#### ARTIKEL V

# Inkrafttreten

6. Diese Verordnung tritt am 16. August 1948 in Kraft.

IM AUFTRAGE DER MILITÄRREGIERUNG.

